

Presseinformation

Sommorgespräche: NLV fühlt Politiker*innen auf den Zahn

„Ernährungs- und Verbraucherbildung“, „Klima- und Umweltschutz“ und „Stärkung des Ehrenamtes und gerechte Chancen“ – zu diesen Themen diskutiert der NLV in drei Sommorgesprächen mit Vertreter*innen aus Bündnis 90/Die Grünen, CDU, FDP und SPD. Über den Livestream kann jede*r dabei sein.

Hannover, 02.07.2021 – Der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover (NLV), seine Kreisverbände und insbesondere die LandFrauenvereine vor Ort gestalten das soziale und politische Leben im ländlichen Raum aktiv mit. Ihr Interesse und ihre Aktivitäten gelten einer zukunftsorientierten und lebendigen Entwicklung im ländlichen Raum. Was aber halten die jeweiligen Parteien in ihren Wahlprogrammen zu den Themenschwerpunkten „Ernährungs- und Verbraucherbildung“, „Klima- und Umweltschutz“ und „Stärkung des Ehrenamtes und gerechte Chancen“ für eine zukunftsweisende Entwicklung vor? Darüber spricht der NLV in seinen Sommorgesprächen mit Vertreter*innen aus Bündnis 90/Die Grünen, CDU, FDP und SPD. Die Diskussionen finden an den jeweiligen Standorten der Roadshow des NLV-Projektes „Coworking im ländlichen Raum“ statt, also in Schwitschen, Bodenwerder und Hofschwicheltdt. Der NLV streamt die Diskussionen darüber hinaus jeweils ab 16.00 Uhr live auf seinem Youtube-Kanal.

Die Sommorgespräche starten am Mittwoch, 28.07.2021 in Schwitschen. Der NLV trifft sich unter dem Motto „auf einen Kaffee mit ...“ mit Dr. Cord Stoyke (Abteilungsleiter im Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz), Helmut Dammann-Tamke (CDU), Karin Logemann (SPD), Herman Grupe (FDP) und Miriam Staudte (Bündnis 90/Die Grünen), um über Ernährungs- und Verbraucherbildung zu diskutieren. Im zweiten Sommorgespräch am Mittwoch, 18.08.2021 wird in Bodenwerder über Klima- und Umweltschutz diskutiert. Eingeladen unter dem Motto „auf einen Kaffee ...“ sind Minister Olaf Lies, Martin Bäumer (CDU), Gerd Hujahn (SPD), Christian Meyer (Bündnis 90/Die Grünen) und Horst Kortlang (FDP). Am Mittwoch, 08.09.2021 bittet der NLV Staatssekretär Stephan Manke, Petra Tiemann (SPD), Jörn Schepelmann (CDU), Thomas Brüninghof (FDP) und Heiko Sachtleben (Bündnis 90/ Die Grünen) „auf einen Kaffee“ nach Hofschwicheltdt, um über die Stärkung des Ehrenamts und gerechte Chancen zu sprechen.

Die Veranstaltungen können unter folgenden Links live verfolgt werden:

Am Mittwoch, 28.07.21 um 16:00 Uhr zum Thema „Ernährungs- und Verbraucherbildung“:

<https://www.youtube.com/watch?v=iF0gGRYo8Ek>

Am Mittwoch, 18.08.21 um 16:00 Uhr zum Thema „Klima- und Umweltschutz“:

<https://www.youtube.com/watch?v=rETHhh0AjSM>

Am Mittwoch, 08.09.21 um 16:00 Uhr zum Thema „Stärkung des Ehrenamtes und gerechte Chancen“:

<https://www.youtube.com/watch?v=mFR1osBLG-o>

Die Sommorgespräche finden im Rahmen des Projekts „Demokratie meint dich! – Frauen fair-treten im ländlichen Raum?“ statt. Mit dem Projekt schaffen die LandFrauen von der Basis bis zur Landesebene Bewusstsein für das Thema Demokratie.

NLV Hannover | Karmarschstr. 43 | 30159 Hannover

Karmarschstraße 43
30159 Hannover
Telefon 0511 35 39 60-0
Telefax 0511 35 39 60-15
nlv@landfrauen-nlv.de
www.landfrauen-nlv.de

gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Die Projekte „Coworking im ländlichen Raum – Vereinbarkeit leben, neue Arbeitsorte schaffen!“ und das Projekt „Demokratie meint dich! – Frauen fair-treten im ländlichen Raum?“ werden gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung.

Über den Niedersächsischen LandFrauenverband Hannover e.V.

Der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover e. V. (NLV) vertritt die Interessen aller Frauen und Familien im ländlichen Raum Niedersachsens – unabhängig von Alter, Beruf und Herkunft. Mit 67.000 Mitgliedern in 267 Ortsvereinen und 38 Kreisverbänden ist er der größte Mitgliedsverband im Deutschen LandFrauenverband. Sein Verbandsgebiet erstreckt sich in Niedersachsen östlich der Weser. Der NLV setzt sich ein für die Verbesserung der sozialen, wirtschaftlichen und rechtlichen Situation von Frauen, für Bleibeperspektiven im ländlichen Raum, die Stärkung der Hauswirtschaft als Alltagskompetenz und Profession und den Dialog zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern. Weitere Schwerpunkte des NLV sind Bildungs- und Projektarbeit. Präsidentin ist Elisabeth Brunkhorst.

Wir sind Mitglied im Deutschen LandFrauenverband (dlv)

Pressekontakt: Annette Zenk
Tel. 0511 3539600
zenk@landfrauen-nlv.de